

Gewerbeschule Bühl



BGVO ab 2021 am TG Bühl -

die Jahrgangsstufen





Übersicht:

- Was ändert sich gegenüber der Eingangsklasse?
- Pflicht- und Wahlfächer
- Die besondere Lernleistung
- Prüfungsfächer in der Abiturprüfung
- Abrechnung der Leistungen – Mindestanforderungen
- Zeitlicher Ablauf



Was ändert sich gegenüber der Eingangsklasse?

- „Qualifikationsphase“ – es zählt!
- 4 Halbjahre: J1.1, J1.2, J2.1, J2.2 mit eigenständigem Zeugnis
- Kurssystem (Kurs=Klasse, Kurs=Fach, Kurs=Note ???)
- Noten/Notenpunkte:

Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
Note	sehr gut			gut			befr		ausr			mgh			ug	

■ „Fehlkurs“

■ „nicht besucht“



Pflichtfächer I:

Nr.	Studentafelbereich	Fächer	Std.
01	Schwerpunktf.	ME, IT, UT	6
02	KKF	eAN	5
03		gAN	4
04	Fremdspr.	Engl./F	4
		Franz./F od. N	(4)
		Spa/N	(4)



Wenn bisher keine zweite Fremdsprache belegt:
Französisch/N oder Spanisch/N



Pflichtfächer II:

Nr.	Fächer	Std.
05	Chemie od. Physik	3
06	Laborübungen Chemie/Physik	1+1
07	Religion / Ethik	2
08	Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
09	Informatik	2
10	Sport	2

		32 (36)





Wahlfächer

AF	Fach	Std	Bemerkung
I	Bildende Kunst	2	HLA
I	Literatur und Theater	2	
I	Engl/F, Franz/N, Franz/F, Spa/N	4	HLA / frw
II	Philosophie ^{J1 oder J2}	2	
II	Wirtschaftslehre	2	
II	Global Studies	2	
III	Mathe+	2	
III	Biologie, Chemie, Physik	3	EHK / frw
III	Chemische/Physikalische Laborübungen	1+1	
III	Sondergebiete der Technik	2	
?	Besondere Lernleistung (Seminar Kurs) ^{J1}	3	



Jahrgangsstufe – Wahlfächer

- zusätzliche Fächer möglich (Wahlfach)
- unabhängig der Wahl in der Eingangsklasse
- erst ab 8 Personen Kurs möglich
- Kooperationen wie Eingangsklasse

Fach	Std	AF
Französisch N (frw) HLA	4	I
Bildende Kunst	2	I
Biologie (EHK)	2	III



Fach	Std	AF
Spanisch N (frw)	4	I
Literatur und Theater	2	I
Wirtschaftslehre	2	II
Global Studies	2	II
Philosophie ^{J1 oder J2}	2	II
Mathe +	2	III
Sondergebiete der Technik	2	III
Chemie / Physik	3	III
Chemie / Physik (Labor)	1+1	III
BLL: Seminarkurs ^{J1}	3	?
BLL:		

Wahlfach TG 12/13

KUNST



Das Fach Kunst konzentriert sich auf das praktische Arbeiten und Gestalten. Wir drehen einen Film, beschäftigen uns mit Fotografie, werden Zeichnen und Malen. Aber auch die Herstellung von Gebrauchsgegenständen, Kunst in der Landschaft und die Gestaltung von Plakaten stehen im Mittelpunkt. Das Generieren von Bildern mit KI bildet einen wichtigen Schwerpunkt

Film
Fotografie
Künstliche Intelligenz
Grafik-Design
Architektur
Malerei
Bildhauerei....

Exkursionen ins Museum:
ZKM Karlsruhe
Frieder Burda Museum
Baden-Baden
Vitra-Design-Museum Weil am Rhein

20 Teilnehmende

Ansprechpartnerin:

Gabriele Engelhardt
engelhardt_gabriele@hla-buehl.de

Gewerbeschule Bühl



Wenn Plätze frei, dann auch ein
Einstieg in TG12 möglich – nach
Rücksprache

Kurs in TG 11 existiert



Literatur und Theater



Theater und fiktionale Literatur bieten dem Zuschauer beziehungsweise dem Leser eine Möglichkeit, eigene Erfahrungen zu reflektieren. Oftmals hinterfragen beide im experimentellen Entwurf Bestehendes. Sie folgen ästhetischen Regeln und Vorgaben, die unter dem Einfluss sich verändernder gesellschaftlicher Rahmenbedingungen und des jeweiligen Zeitgeistes stehen. Gleichzeitig thematisieren Literatur und Theater immer wieder Grundfragen der menschlichen Existenz, die über die jeweilige Zeit hinausweisen. Weit über den Bereich der dramatischen Literatur hinaus sind Literatur und Theater gekennzeichnet durch ein stark wechselseitig geprägtes Verhältnis.

WAS SIND DIE INHALTE?

Im theoretischen Teil setzt sich der Kurs mit literarischen und nicht-literarischen Texten, sowie mit Theatertheorie und Theatergeschichte auseinander.

Im praktischen Teil stehen die Umsetzung des Raumes, dem Umgang mit der eigenen Ausdrucksform und Körperarbeit, z.B. Stimmbildung im Vordergrund. Diese sollen im Verlauf des Kurses in der Ensemblearbeit münden, welche abschließend reflektiert werden sollte.

Dieses Wahlfach ist offen für Schüler*innen aller Schwerpunkte.

Gewerbeschule Bühl
Siemensstraße 2; 77815 Bühl
Tel.: 07223 94890
www.gws-buehl.de

Teilnehmer*innen

8 - 20

Ansprechpartner:
Florian Bicking

Florian.Bicking@gws-buehl.de



Weitere Infos



4 Halbjahre



Global Studies



- Ihr seid interessiert an Englisch?
- Ihr möchtet gerne mehr Sprechanlässe als im regulären Englischunterricht?
- Ihr arbeitet gerne mit anderen zusammen?
- Ihr möchtet Euch in Präsentationstechniken verbessern?
- Ihr möchtet gerne besser argumentieren können?
- Ihr möchtet gerne Euren Umgang und Einsatz mit Medien verbessern?
- Ihr möchtet gerne besser auf Studium und das Arbeitsleben vorbereitet sein?
- Ihr interessiert Euch für Wirtschaft und Geographie?

Dann ist global studies genau das richtige Fach für Euch!

WAS SIND DIE INHALTE?

- Klimawandel, Klima und Wasser
- Entwicklungsländer – Nachhaltige Entwicklung
- Globalisierung – Fair Trade – Kinderarbeit
- Kulturen im Vergleich – z. B. Umgangsformen
- Stereotypen (Herkunft, Umgang, Lösungsansätze) bspw. in der Werbeindustrie
- Chinas Wachstum – Wohlstandsgarant oder Gefahr?

Dieses Wahlpflichtfach ist offen für Schüler*innen aller Schwerpunkte

Gewerbeschule Bühl
Siemensstraße 2; 77815 Bühl
Tel.: 07223 94890
www.gws-buehl.de

Teilnehmer*innen

8 - 24

Ansprechpartner:

Birgit Fritz

birgit.fritz@gws-buehl.de



Weitere Infos



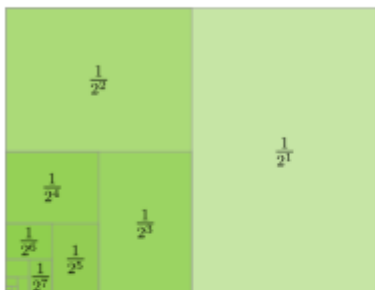
4 Halbjahre

Einstieg in TG 12 denkbar

Bisher kein Kurs in TG11



Mathe+



$$\sum_{k=0}^{\infty} q^k = \frac{1}{1-q}$$

$$|q| < 1$$

Lust auf „echte“ Mathe?

Der Mathe+ Kurs richtet sich an alle, die an Mathematik besonders interessiert sind oder ein Studienfach anstreben, in dem man Mathe braucht.

Zum einen schauen wir uns viel mehr als im normalen Unterricht das „Warum“ und „Wieso“ an und führen auch richtige Beweise. Zum anderen bietet der Mathe+ Kurs vielfältige Themen und Vertiefungen, die den Start in ein technisches oder naturwissenschaftliches Studium deutlich erleichtern.

WAS SIND DIE INHALTE?

- Zum Beispiel:
- Beweise
- Betrag(s)gleichungen
- Ableiten komplizierterer Funktionen
- Integrationstechniken (Substitution, Produktintegration)
- Numerische Integrationsverfahren
- Vielfältige Wahlgebiete wie z.B.
 - Komplexe Zahlen
 - Differentialgleichungen
 - Kryptologie
 - Topologie

Dieses Wahlfach ist offen für Schüler*innen aller Schwerpunkte.

Gewerbeschule Bühl
 Siemensstraße 2; 77815 BÜHL
 Tel.: 07223 94890
www.gws-buehl.de

Teilnehmer*innen
8 - 20

Ansprechpartner:
Dominic Maier

Dominic.Maier@gws-buehl.de

Weitere Infos



4 Halbjahre



Sondergebiete der Technik – Naturnaher Wasserbau - Windrad



Wasser und Wind – Zwei Elemente mit großem Potential.

Wenn große und teure Umbaumaßnahmen nicht in Frage kommen, kann eine naturnahe Gewässerunterhaltung helfen, Gewässer schonend und kostengünstig zu entwickeln. Die dabei genutzte eigendynamische Kraft des fließenden Wassers schafft gewässertypische Strukturen. Flächendeckend eingesetzt kann die naturnahe Gewässerunterhaltung wesentlich zur Verbesserung der Fließgewässer in Deutschland beitragen.

Als Werner Herzog neue Wege zu ökologischem Bewusstsein und zur Demokratisierung von Werkzeugen und Technologien suchte fand er die kreisförmigen Windmühlen zur Bewässerung der Ebene von Lassiñh. Wir bauen auch eine!

WAS SIND DIE INHALTE?

Mathematische Modelluntersuchungen wie beispielsweise die Abflussanalyse nach Gaukler-Manning-Strickler werden ebenso wie morphodynamische Kenntnisse vermittelt an ortsnahen Gewässern untersucht.

Hochwasser als Chance für die Renaturierung verstehen und Fließgewässer durch Buhnen zu mäandrieren bringen sind nur zwei der vielfältigen Themen.

Beim Bau einer griechischen Windmühle ein Konzept der Selbstermächtigung und Sorgsamkeit erleben als würdige Referenz auf Segals DIY-Methode.

Dieses Wahlfach ist offen für Schüler*innen aller Schwerpunkte

Gewerbeschule Bühl
Siemensstraße 2; 77815 Bühl
Tel.: 07223 94890
www.gws-buehl.de

Teilnehmer*innen

8 - 20

Ansprechpartner:

Jan Müller

Jan.mueller@gws-buehl.de



Weitere Infos



2 Halbjahre

TG13 möglich in Absprache



Sondergebiete der Technik – Bierbrauen



Bier- seit Jahrhunderten ein großer Bestandteil unserer Gesellschaft. Eine geschichtsträchtige Historie mit immer neuen Aspekten und Kreationen. Sei es ein Bock, ein Weißbier oder ein Pils. Doch was unterscheidet die Biere voneinander? Wie wird Bier hergestellt? Welche Zutaten werden hierfür benötigt? Obwohl man alltäglich mit diesem Sud aus Gerste, Hopfen und Wasser konfrontiert wird, ist doch recht wenig darüber bekannt.

Dies wollen wir ändern.

WAS SIND DIE INHALTE?

Den Schülerinnen und Schülern wird hierbei ein Wissen aus allen Bereichen rund ums Bier vermittelt. Sei es der Herstellungsprozess, die rechtlichen Grundlagen, die chemischen Hintergründe oder die weit zurückreichende Geschichte des Bieres.

Neben der theoretischen Betrachtung des Bieres, wird in einem Projekt in kleinen Mengen Bier selbst gebraut und verkostet. Um Einblicke in die industrielle Herstellung zu erhalten, wird das ganze Wissen bei einer Führung in einer lokalen Brauerei zu Einsatz gebracht.

Dieses Wahlpflichtfach ist offen für Schüler*innen aller Schwerpunkte.

Gewerbeschule Bühl
Siemensstraße 2; 77815 BÜHL
Tel.: 07223 94890
www.gws-buehl.de

Teilnehmer*innen

8 - 20

Ansprechpartner:

Fabian Genter

fabian.genter@gws-buehl.de

Weitere Infos



2 Halbjahre

TG13 möglich in Absprache (Praktikum)



Die besondere Lernleistung (BLL):

- **Seminarkurs** (2 Kurshalbjahre in J1)
 - fächerübergreifende Themenbearbeitung im Team, projekthaft
 - Noten aus J1.1, J1.2, Kolloquium und schriftlicher Dokumentation
- **Schülerstudium** (z.B. Informatik, Mathematik)
- **Wettbewerb** (z.B. Jugend forscht)

BLL kann das 4. oder 5. Prüfungsfach ersetzen, wenn mind. 05 NP erreicht sind!
Wird sie als 4. Prüfungsfach eingesetzt, muss sie thematisch einem Fach zugewiesen werden können, das als 4. Prüfungsfach einsetzbar ist.



Die Prüfungsfächer in der Abiturprüfung:

Nr	Mögliche Fächer
1 (s)	Schwerpunktfach (IT/ME/UT)
2 (s)	Fach auf eAN: Deutsch oder Mathematik
3 (s)	Deutsch, Mathematik, Englisch/F, Französisch/F
4 (s)	Nach Wahl (außer: BK, FSpr/N, GS, Spo, SdT, Inf); ggf. BLL
5 (m)	Nach Wahl; ggf. BLL



Die Prüfungsfächer in der Abiturprüfung:

Randbedingungen bei der Wahl:

- Prüfungsfächer müssen seit der Eingangsklasse belegt sein (Ausnahme Rel/Eth)
- Alle drei Aufgabenfelder müssen abgedeckt sein
- ein Prüfungsfach muss Mathematik oder eine Naturwissenschaft sein
- in Physikalischen oder Chemischen Laborübungen keine Prüfung



Beispiele Prüfungsfächerwahl I

Nr.	AF	Fach
1	III	Schwerpunktfach (eAN)
2	III	Mathematik (eAN)
3	I	Englisch
4	II	Religion
5	---	Sport

Nr.	AF	Fach
1	III	Schwerpunktfach (eAN)
2	I	Deutsch (eAN)
3	III	Mathematik
4	II	Seminarkurs GGK
5	III	Sondergebiete d. Technik



Beispiele Prüfungsfächerwahl II

Nr.	AF	Fach
1	III	Schwerpunktfach (eAN)
2	III	Mathematik (eAN)
3	I	Deutsch
4	II	Religion
5	III	Seminarkurs Chemie

Nr.	AF	Fach
1	III	Schwerpunktfach (eAN)
2	I	Deutsch (eAN)
3	I	Englisch
4	II	Ethik
5	III	Biologie



Abrechnung der Leistungen

Block 1: Ergebnisse der Kurshalbjahre

Pflichtabrechnung:

ME/IT/UT, D, M, FSpr, GGK, Ph/Ch – je 4 Kurse

FSpr/N (bei Belegungspflicht) – 2 Kurse

IT – 2 Kurse

Prüfungsfächer – je 4 Kurse

Schwerpunktfach doppelt gewichtet



Abrechnung der Leistungen

Block 2: Ergebnisse der schriftlichen und mündlichen Abiturprüfungen

Gewichtung: Faktor 4

Gewichtung der Blöcke:

Block 1: 2/3 (maximal 600 Punkte)

Block 2: 1/3 (maximal 300 Punkte)



Abrechnung der Leistungen - Mindestanforderungen

- Block 1:
- mind. 36 Kurse, maximal 40 Kurse
davon höchstens 20% mit weniger als 05 NP
 - kein einzubringender Kurs mit 00 NP
 - Durchschnitt: mind. 05 NP (→ 200)
- Block 2:
- in 3 Fächern jeweils mind. 05 NP (einfach gewertet)
 - in jedem Fach mind. 01 NP (einfach gewertet bzw. 04 NP bei 4-facher Wertung)
 - Durchschnitt: mind. 05 NP (einfach gewertet, → 100)



Abrechnung der Leistungen – ein Abrechnungsbeispiel

Block 1:

Ausgangssituation:

44 Kurse,

davon

10 unter 05 NP

(22,7 %)

	12.1	12.2	13.1	13.2	Σ
INFT (s)	07	10	10	07	68
M/eAN (s)	06	02	05	05	18
D (s)	08	07	02	06	23
E	09	09	09	09	36
F/N	10	12	04	04	30
Ch	04	04	05	05	18
Labor Ch	10	10	05	04	33
Rel. (s)	10	10	11	11	42
GGK	03	03	03	03	12
IT	10	10	10	10	40
Spo (m)	10	10	10	10	40



Abrechnung der Leistungen – ein Abrechnungsbeispiel

Block 1:	12.1	12.2	13.1	13.2	Σ
INFT (s)	07	10	10	07	68
M/eAN (s)	06	02	05	05	18
Abrechnung 1 (Pflichtanrechnung):					
D (s)	08	07	02	06	23
E	09	09	09	09	36
F/N	10	12	(04)	(04)	22
36 Kurse, davon					
8 unter 05 NP (22,2%)					
Ch	04	04	05	05	18
Labor Ch	(10)	(10)	(05)	(04)	00
Rel. (s)	10	10	11	11	42
GGK	03	03	03	03	12
IT	10	10	(10)	(10)	20
Spo (m)	10	10	10	10	40



Abrechnung der Leistungen – ein Abrechnungsbeispiel

Block 1:	12.1	12.2	13.1	13.2	Σ	
INFT (s)	07	10	10	07	68	
M/eAN (s)	06	02	05	05	18	
Abrechnung 2:						
D (s)	08	07	02	06	23	
E	09	09	09	09	36	
40 Kurse,	F/N	10	12	(04)	(04)	22
davon	Ch	04	04	05	05	18
8 unter 05 NP	Labor Ch	10	10	(05)	(04)	20
(20%): bestanden	Rel. (s)	10	10	11	11	42
	GGK	03	03	03	03	12
Ergebnis: 308 NP	IT	10	10	10	10	40
(339/44*40)	Spo (m)	10	10	10	10	40



Abrechnung der Leistungen – ein Abrechnungsbeispiel

Block 2:

Nach der schriftl.

Prüfung:

	s	m	Σ (4-fach)
INFT (s)	04		
M (s)	04		
D (s)	04		
Rel (s)	12		
Spo (m)	---		
Σ			



Abrechnung der Leistungen – ein Abrechnungsbeispiel

Block 2:

	s	m	Σ (4-fach)
INFT (s)	04	--	16
M (s)	04	07	20
D (s)	04	--	16
Rel (s)	12	--	48
Spo (m)	---	13	52
Σ			152

Gesamtergebnis: $308 + 152 = 460$ Punkte \rightarrow **3,1**



Wahlzeitpunkte

Ende EK	Kurswahlen für J1 und J2 (Probewahl im Januar/Februar)
Ende J1.2	Nachwahlen für J2 Wahl schriftlich geprüfte Fächer (Probewahl im März)
Ende J2.1	Wahl mündlich geprüftes Fach
Ende J2.2	Abrechnung Block 1 („Klammerung“)



Das war's schon! – noch Fragen?